

Thema	Körperschaften mit Haupt- und Nebensitz
ÜR	K10
RSWK RAK	605 und PR; 606 und PR 404; 413; 414
Entitätencode	kiz
Satztyp	b
Formate	KF KS
Allgemeines	<p>Nach RSWK wurden bei ortsgebundenen Körperschaften mit Haupt- und Nebensitz verschiedene Datensätze angelegt. Das entfällt zukünftig; es wird nur ein Datensatz mit dem Namen der Körperschaft gebildet. Die Orte der Haupt- und Nebensitze werden als in Beziehung stehende Datensätze erfasst.</p> <p>Nach RAK wird bei ortsgebundenen Körperschaften mit mehreren Sitzen wie folgt vorgegangen: bei zwei Sitzen werden beide in der Ordnungshilfe erfasst, bei mehr als zwei nur der besonders hervorgehobene bzw. erste (RAK 413,2).</p>
Bevorzugte Bezeichnung	<p>Zur Bestimmung des Namens wird nicht mehr zwischen ortsgebundenen bzw. nicht ortsgebundenen Körperschaften unterschieden.</p> <p>Die Bestimmung des Namens erfolgt nach den allgemeinen Regeln. Ortsnamen und Ortsteil-Namen, die Bestandteil des Körperschaftsnamens sind, werden nicht weggelassen, sondern bleiben unverändert als Namensbestandteil erhalten (d.h. RAK 404c gilt nicht mehr).</p>
Abweichende Namensform / Bezeichnung	Abweichende Namensformen werden erfasst. Die nach RSWK vorgesehenen Drehverweisungen (PR zu RSWK 605,2) entfallen.
In Beziehung stehende Datensätze	<p>Die Beziehung zum Ort (oder zu Orten), in dem die Körperschaft ihren Haupt- oder Nebensitz hat (oder hatte), wird in der Regel im Körperschaftssatz in nach GND normierter Form erfasst, es sei denn, er ist nur schwer zu ermitteln. Der dafür gebrauchte Code ist „orta“.</p> <p>Über das Unterfeld \$Z kann eine zeitliche Gültigkeit ausgedrückt werden. Üblicherweise wird der Hauptort, nicht der Ortsteil erfasst; RSWK 605,6+7 und PR dazu gelten aber im Sinne der neuen GND-Struktur weiter.</p> <p>551 \$g ... \$4 orta \$9 (DE-588)... (Weitere Codes siehe AWB-A02-b „Codes bei Körperschaften“)</p>
Verwendung	
Beispiele	<p><u>Körperschaft mit einem Sitz</u> 110 \$k Regionalmuseum Alsfeld 551 \$g Alsfeld \$4 orta \$9 (DE-588)...</p> <p><u>Körperschaft mit Haupt- und Nebensitz</u> 110 \$k Deutsche Oper am Rhein 551 \$g Duisburg \$4 orta \$9 (DE-588)...</p>

	<p>551 \$g Düsseldorf \$4 orta \$9 (DE-588)...</p> <p><u>Körperschaft mit Hauptsitz und mehreren Nebensitzen</u></p> <p>110 \$k Hochschule Anhalt</p> <p>551 \$g Köthen (Anhalt) \$4 orta \$9 (DE-588)...</p> <p>551 \$g Dessau-Roßlau \$4 orta \$9 (DE-588)...</p> <p>551 \$g Bernburg \$4 orta \$9 (DE-588)...</p> <p><u>Körperschaft, bei der der Ortsteil als Ortsitz gemäß RSWK 605,6+7 zusätzlich erfasst wird:</u></p> <p>110 \$k Kloster Wiblingen</p> <p>551 \$g Wiblingen \$4 orta \$9 (DE-588)...</p> <p>551 \$g Ulm-Wiblingen \$4 orta \$9 (DE-588)...</p> <p>110 \$k Städtisches Gymnasium Gerresheim</p> <p>551 \$g Düsseldorf \$4 orta \$9 (DE-588)...</p> <p>551 \$g Düsseldorf-Gerresheim \$4 orta \$9 (DE-588)...</p>
<p>Altdaten (Migrationsstand)</p>	<p>In den migrierten Daten wurde der Ortssitz aus der Ordnungshilfe der GKD pauschal in \$h abgelegt. Nach den GND-Übergangsregeln wird der Ort, wenn Namensbestandteil, aus dem Namen nicht herausgelöst, sondern gehört zum Namen. In \$h werden nur identifizierende Zusätze erfasst; die Ortsgaben in \$h können gelöscht werden, wenn der Name kein identifizierendes Merkmal braucht (vgl. K10 Wegfall der Ortsbindung). Die Entscheidung, ob der Ort zum Namen gehört und dort zu ergänzen ist, muss intellektuell getroffen werden.</p> <p><u>GND-Satz aus der GKD:</u></p> <p>110 \$k Zweites Deutsches Fernsehen \$hMainz <i>„ \$h Mainz“ muss entfallen, da zur Disambiguierung nicht notwendig, Mainz gehört nicht zum Namen</i></p> <p>Mehrere Orte in der GKD: Migrationsstand:</p> <p>110 \$k Deutsche Oper am Rhein \$h Düsseldorf; Duisburg</p> <p>410 \$k Oper am Rhein \$h Düsseldorf; Duisburg</p> <p>410 \$k Theatergemeinschaft \$h Düsseldorf; Duisburg</p> <p>410 \$k DOR \$4 abku</p> <p>551 \$g Düsseldorf \$4 orta \$ X1 \$9 (DE-588)...</p> <p>551 \$g Duisburg \$4 orta \$ X1 \$9 (DE-588)...</p> <p>670 \$a Homepage \$u http://www.rheinoper.de</p> <p><i>Da die Orte zum Namen nicht dazugehören, muss der Datensatz wie folgt aufgearbeitet werden:</i></p> <p>110 \$k Deutsche Oper am Rhein</p> <p>410 \$k Oper am Rhein</p> <p>410 \$k Theatergemeinschaft Düsseldorf-Duisburg</p> <p>410 \$k DOR \$4 abku</p> <p>551 \$g Düsseldorf \$4 orta \$9 (DE-588)...</p> <p>551 \$g Duisburg \$4 orta \$9 (DE-588)...</p> <p>670 \$a Homepage \$u http://www.rheinoper.de</p>

Migrationsstand:

110 **\$k** Hochschule Anhalt (FH) **\$h** Köthen
410 **\$k** Hochschule für Angewandte Wissenschaften **\$h** Köthen
410 **\$k** Anhalt University of Applied Sciences **\$h** Köthen
410 **\$k** University of Applied Sciences **\$h** Köthen
670 **\$a** Homepage **\$u** <http://www.hs-anhalt.de>
679 **\$a** HS mit 3 Standorten: Köthen, Bernburg, Dessau;
Verwaltungssitz: Köthen

Nach Impressum der Homepage lautet der Namen nur noch „Hochschule Anhalt“; der Ortssitz ist als identifizierender Zusatz nicht notwendig; also müsste wie folgt aufgearbeitet werden:

110 **\$k** Hochschule Anhalt
410 **\$k** Hochschule für Angewandte Wissenschaften **\$h** Köthen (Anhalt) *¹
410 **\$k** Anhalt University of Applied Sciences *²
410 **\$k** University of Applied Sciences **\$h** Köthen (Anhalt)*³
551 **\$g** Köthen (Anhalt) **\$4** orta **\$9** (DE-588)...
551 **\$g** Bernburg **\$4** orta **\$9** (DE-588)...
551 **\$g** Dessau-Roßlau **\$4** orta *⁴ **\$9** (DE-588)...
670 **\$a** Homepage **\$u** <http://www.hs-anhalt.de>
679 **\$a** HS mit 3 Standorten: Köthen, Bernburg, Dessau;
Verwaltungssitz: Köthen

*1: Identifizierender Zusatz ist notwendig

*2: Identifizierender Zusatz ist nicht notwendig

*3: Identifizierender Zusatz ist notwendig

*4:Dessau wurde 2007 mit Roßlau zur Doppelstadt zusammengelegt.

SWD:

In den migrierten Daten wurden die doppelten Datensätze bei Haupt- und Nebensitz der SWD noch nicht zusammengeführt.

GND-Sätze aus der SWD (Migrationsstand):

110 **\$k** Deutsche Oper am Rhein Duisburg
110 **\$k** Deutsche Oper am Rhein Düsseldorf
Die beiden Sätze müssen zusammengeführt werden.

In der SWD wurde zwischen den Ortssitzen aus dem ehemaligen Feld 800 \$c und 830 \$c in dem **\$4** -Code (Geografikum aus dem ehemaligen Feld 800 \$c **\$4** orta; Geografikum aus dem ehemaligen Feld 830 \$c **\$4** ortm) unterschieden. Diese Unterscheidung soll entfallen; eine zeitliche Gültigkeit kann über das Unterfeld **\$Z** ausgedrückt werden.

GND-Satz aus der SWD (Migrationsstand)::

110 **\$k** Städtisches Gymnasium Gerresheim
551 **\$g** Düsseldorf **\$4** orta **\$9** (DE-588)...
551 **\$g** Düsseldorf-Gerresheim **\$4** ortm **\$9** (DE-588)...

Die Unterscheidung zwischen orta und ortm entfällt; die

	<i>Nachbereinigung kann technisch unterstützt werden:</i> 110 \$k Städtisches Gymnasium Gerresheim 551 \$g Düsseldorf \$4 orta \$9 (DE-588)... 551 \$g Düsseldorf-Gerresheim \$4 orta \$9 (DE-588)...
Match-und-Merge	Bei Körperschaften mit Haupt- und Nebensitz wurden in der Sacherschließung 2 getrennte Datensätze angelegt, in der GKD hingegen nur ein Datensatz.
Register	Körperschaften, Hauptsitz, Nebensitz
Bearbeiter	Scheven (DNB), Aleph-Verbünde